

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Mischgebiete
(§ 6 BauNVO)
Art und Zweckbestimmung s. textl. Festsetzungen



VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11)

Öffentliche Verkehrsflächen
besonderer Zweckbestimmung



Zweckbestimmung: Fußgängerweg

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB; §§ 16 ff BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (§ 20 BauNVO)
max. Höhe baulicher Anlagen (§ 18 BauNVO) / Gebäudehöhe (m ü. NN)
s. textl. Festsetzungen



**PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, FLÄCHEN ODER
MAßNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR
ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von
Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)



Art und Zweckbestimmung der entspr. Ziffer s. textl. Festsetzungen

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB; § 23 BauNVO;
§ 9 Abs. 4 BauGB i.V. mit § 88 Abs. 1 Nr. 1 LBauO)

Baugrenze



Flachdach

FD

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
(§ 9 Abs. 6 BauGB)

Förmlich festgesetztes Sanierungsgebiet:
Sanierung Koblenz Altstadt, Sanierungsabschnitt "B"
(i. d. F. der Bekanntmachung vom 20.12.1973)



Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den
Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses
Zweckbestimmung: Überschwemmungsgebiet



SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
(§ 9 Abs. 7 BauGB)



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung,
z.B. von Baugebieten oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung
innerhalb eines Baugebietes
(z.B. § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)



Aufgehobene Baulinie



Maßangabe (m)



ERLÄUTERUNGEN VON PLANZEICHEN

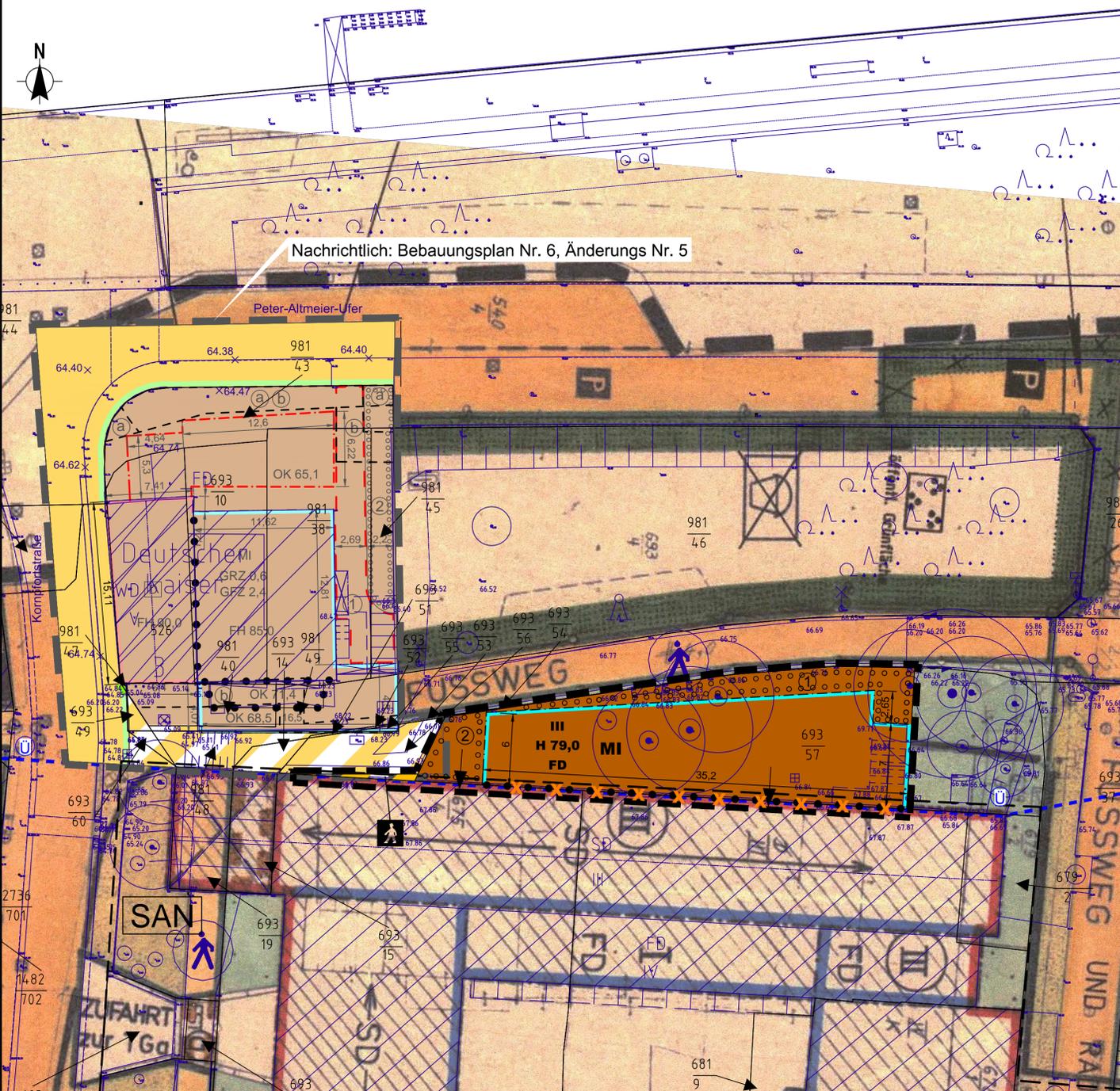
Eine planungsrechtliche Linie (hier: Grenze des
Geltungsbereiches) fällt mit einer anderen (hier: Baulinie)
zusammen. Die Begleitlinie (nicht lagerichtig) ist mit einem
Pfeil gekennzeichnet.



**VERMESSUNGSTECHNISCHE UND
TOPOGRAPHISCHE SIGNATUREN (AUSZUG)**

| | |
|--------------------------------------|-------------|
| Flurgrenze | ----- |
| Flurstücksgrenze | ----- |
| abgemerkter Grenzpunkt | o |
| Flurstücksnummer | 1055 215 |
| Flurstücksnummer mit Zuordnungspfeil | 1055 215 |
| Auszug Bestandsdarstellung: | |
| vorhandene bauliche Anlagen | [Symbol] |
| Böschung Aufschüttung / Abgrabung | [Symbol] |
| Baumbestand | [Symbol] |
| Aktuelle Geländehöhe (m ü. NN) | z.B. 66,75 |

Mosel



Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6: "Durchbruch Danne", Änderung Nr. 6

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat hat am 28.06.2012 den Aufstellungsbeschluss gefasst.
Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
Oberbürgermeister

Planunterlage

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des §1 Abs. 2 der Planzeichenverordnung vom
18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) in der derzeit geltenden Fassung.
Stand der liegenschaftsrechtlichen Angaben: 09 / 2012
Stand der planungswichtigen Topographie: 09 / 2012
Koblenz, den _____

Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
Vermessungsdirektor/Obervermessungsrat

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes inkl. Begründung wurde von Dipl. Ing. Mansfeld im Auftrag der
Stadt Koblenz ausgearbeitet.

Koblenz, den 30.01.2013

Planverfasser
Dipl. Ing. Mansfeld

Name/Firma/Planungsbüro
Kocks Consult GmbH

Die planerischen Festsetzungen wurden mit dem Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
abgestimmt und entsprechen den städtebaulichen Zielsetzungen der Stadt Koblenz.

Koblenz, den _____

Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
Amtsleiter

Einleitung des Satzungsverfahrens

Der Fachbereichsausschuss IV hat am 19.02.2013 den Entwurf des Planes und dessen Offenlage
beschlossen.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung
Beigeordneter

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Planes hat gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004
(BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung in der Zeit vom 14.03.2013 bis 19.04.2013
ausgelegen.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
In Vertretung
Beigeordneter

Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan wurde [nach Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen] gemäß § 10 Abs. 1
BauGB durch den Stadtrat am _____ als Satzung beschlossen. [Soweit Stellungnahmen
berücksichtigt wurden, sind die daraus entstandenen Änderungen in diesen neuen Plan eingearbeitet]

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
Oberbürgermeister

Inkrafttreten

Der Satzungsbeschluss wird gemäß § 10, Abs. 3 BauGB nach der Ausfertigung ortsüblich bekannt
gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
Oberbürgermeister

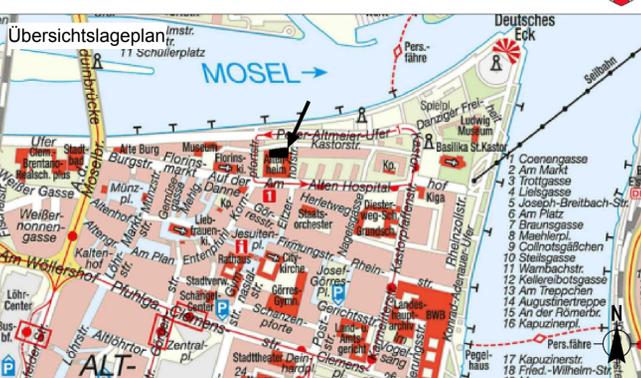
Bekanntmachung

Die ortsübliche Bekanntmachung ist am _____ erfolgt.
Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Koblenz, den _____

Stadtverwaltung Koblenz
Im Auftrage

Verwaltungsangestellte/Amtmann



**Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6:
"Durchbruch Danne", Änderung Nr. 6**
Gemarkung: Koblenz
Flur: 8
Maßstab 1:250
Stadtverwaltung Koblenz

KOCKS CONSULT GMBH KOCKS INGENIEURE

Kocks Consult GmbH · Steingartenstr. 32-38 · 56068 Koblenz · Tel.: +49 261 1302-0 · Fax: +49 261 1302-400 · eMail: info@kocks-ing.de

| | |
|---------|-------------|
| Datum: | Januar 2013 |
| bearb.: | Mansfeld |
| gez.: | Poerschke |
| gepr.: | Mansfeld |